

Autor: sda  
Entlebucher Anzeiger  
6170 Schüpfheim  
tel. 041 485 85 95  
www.entlebucher-anzeiger.ch

Auflage 8'085 Ex. Leser  
Reichweite 16'000  
Erscheint 2-woe  
Fläche 34'895 mm<sup>2</sup>  
Wert n. a.

## Reformierte Kirche unter Denkmalschutz gestellt

**Luzern:** Lukaskirche als bedeutender Bau bezeichnet

*Die rund 80-jährige Lukaskirche in der Stadt Luzern ist mit Turm und Gemeindehaus ins kantonale Denkmalverzeichnis aufgenommen worden. Die reformierte Kirche muss somit bei der anstehenden Sanierung die **Denkmalpflege** beiziehen, wie sie am Dienstag mitteilte.*

Die Lukaskirche befindet sich beim Vögeligärtli und bildet in der Einschätzung der **Denkmalpflege** zusammen mit der Zentral- und Hochschulbibliothek (ZHB) ein einzigartiges städtebauliches Ensemble. Die Unterschutzstellung der 1949 bis 1951 erbauten ZHB ist zurzeit blockiert.

Die Lukaskirche wurde 1935 von den Luzerner Architekten Alfred Möri und Karl Friedrich Krebs auf der damals von Wiese und Gärten belegten Hirschmatte erbaut. Sie sei ein bedeutender Bau an der Schwelle zur frühen Moderne und gehöre zu den Hauptwerken des modernen evangelischen Kirchenbaus in der Deutschschweiz, heisst es in der Mitteilung der Kirchgemeinde.

### Früher Stahlbetonbau

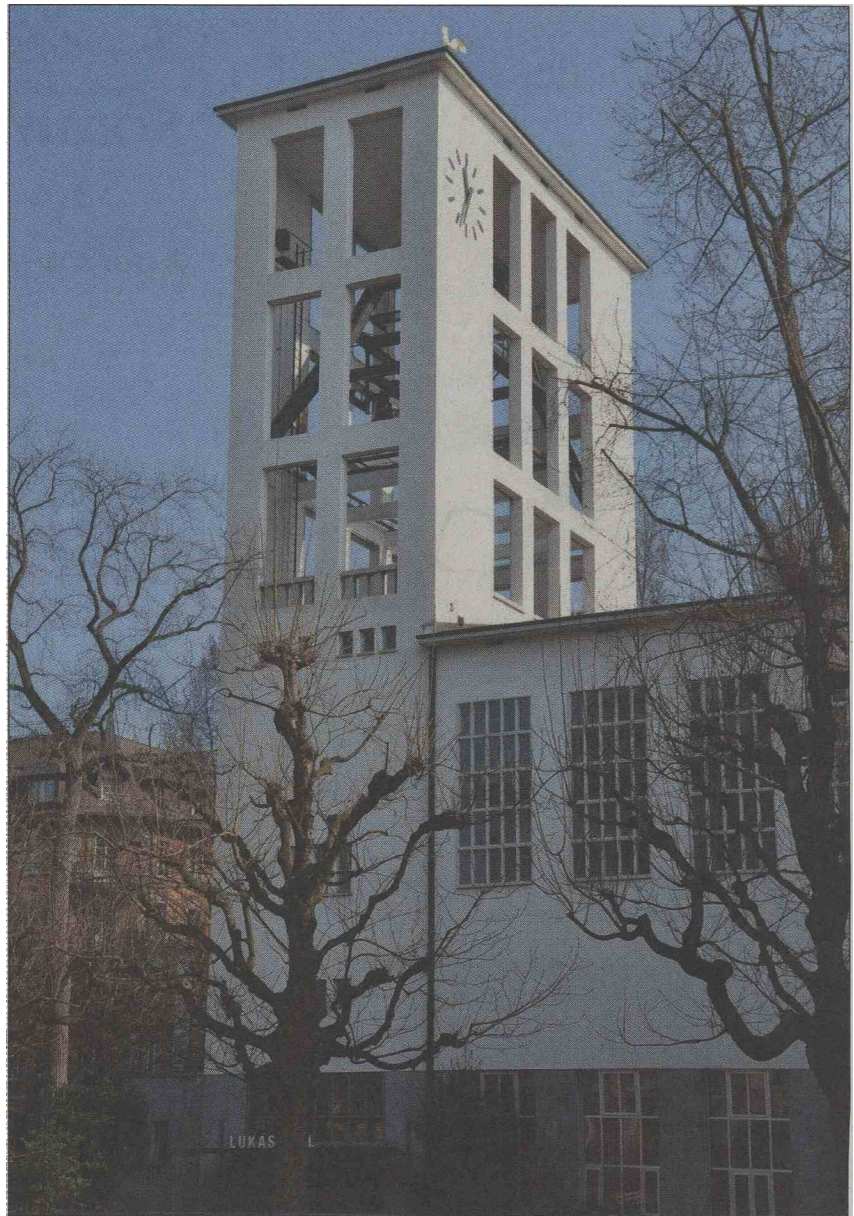
Die Lukaskirche ist, wie die ein Jahr ältere und ebenfalls im Denkmalverzeichnis eingetragene katholische Luzerner Kirche St. Karl, ein früher Stahlbetonbau. Der Turm der leicht erhöht gebauten Kirche wirkt trotz der offenen Schalllöcher gedungen, dies weil er nicht so hoch gebaut wurde wie ursprünglich geplant. Wie die reformierte Kirche Luzern mitteilte, muss das Kirchenzentrum Lukas umfassend saniert und energetisch optimiert werden. Das Gemeindehaus soll als kirchliches Dienstleistungszentrum aufgewertet werden.

### Baustruktur erhalten

Wegen den anstehenden Arbeiten wurde der Gebäudekomplex unter Schutz gestellt. Dies verpflichte dazu, diesen städtebaulich prägenden und stilistisch wegweisenden Kirchenbau

in seiner Struktur zu erhalten, teilte die reformierte Kirche Luzern mit. Für bauliche Veränderungen müsse die **Denkmalpflege** beigezogen werden. Andererseits könnten vom Kanton Beiträge für Arbeiten erwartet werden, die über den Unterhalt hinausgingen.

Die Kirchgemeinde führte im Vorfeld der Sanierung am Bau historische Untersuchungen durch. Fachlich begleitet wird sie vom Luzerner Architekturbüro Lengacher Emmenegger Partner AG. [sda]



Die Lukaskirche wurde ins Denkmalverzeichnis aufgenommen. [Bild Kurt Wisler]